

Positionierungsabfrage

an die Fraktionen und Ratsmitglieder der Gemeinde Stelle

Wir bitten jede Fraktion (und gerne auch einzelne Ratsmitglieder) um schriftliche Beantwortung der folgenden Fragen zur südlichen Ortsrandfläche „Unter den Linden“ (im Landschaftsplan „W“, im FNP 2035 „S2“, in der Drucksache 2017 „Hohes Feld – Süd“).

Bitte antworten Sie bis spätestens 17.07.2026 an die im Anschreiben genannte Kontaktadresse.

Frage 1: Setzen Sie sich dafür ein, dass die Fläche im laufenden Verfahren zum Landschaftsplan als schutzwürdiger Freiraum bzw. als Tabufläche für eine bauliche Entwicklung dargestellt wird (entsprechend dem eigenen Zielkonzept des Landschaftsplans für die Ortslage Stelle, Erläuterungstext S. 72)?

☐ Ja ☐ Nein ☒ Keine Festlegung

Begründung / Anmerkung (optional):

Sehe aktuell keine ausreichende Begründung
für so drastischen Schritt.

Frage 2: Lehnen Sie die Ausweisung der „Fläche S2“ als Wohnbaufläche im Flächennutzungsplan 2035 ab?

☐ Ja ☐ Nein ☒ Keine Festlegung

Begründung / Anmerkung (optional):

Tendenziell Ja, aber das muss genau ab-
gewogen werden!

Frage 3: Treten Sie dafür ein, dass die Gemeinde Stelle bei künftigen Wohnbauentwicklungen konsequent dem Grundsatz „Innenentwicklung vor Außenentwicklung“ (§ 1a Abs. 2 BauGB) folgt und vorrangig Flächen entwickelt, die ganz oder teilweise in Gemeindehand sind?

☒ Ja ☐ Nein ☐ Keine Festlegung

Begründung / Anmerkung (optional):

Frage 4: Befürworten Sie eine vollständige Offenlegung der Eigentumsverhältnisse und der Rolle privater Investoren bei der Fläche „S2“ / „Hohes Feld – Süd“ in einer öffentlichen Ratssitzung?

☒ Ja ☐ Nein ☐ Keine Festlegung

Begründung / Anmerkung (optional):

Transparenz!

Frage 5: Unterstützen Sie die Forderung, dass für die Fläche – vor jeder weiteren Planung – fachliche Gutachten zu Klimafunktion (Kaltluft), Wasserhaushalt, Bodenfunktion und Artenschutz vorgelegt werden müssen?

☐ Ja ☒ Nein ☐ Keine Festlegung

Begründung / Anmerkung (optional):

Prinzipiell gerne aber „vor jeder weiteren Planung“ ist mir zu stark.

Frage 6: Teilen Sie die Auffassung, dass ein weiteres Wachstum der Gemeinde Stelle nur dann verantwortbar ist, wenn zugleich ein bedarfsgerechter Ausbau der Infrastruktur (Kindertagesstätten, Schulen, ärztliche Versorgung) dargestellt und gesichert ist – und dass dies vor einer Ausweisung neuer Wohnbauflächen zu klären ist?

☒ Ja ☐ Nein ☐ Keine Festlegung

Begründung / Anmerkung (optional):

Frage 7: Sind Sie bereit, im Rat dafür zu stimmen, dass das Verfahren zum Bebauungsplan „Hohes Feld – Süd“ (Aufstellungsbeschluss vom 30.08.2017, § 13b BauGB) formal aufgehoben wird – insbesondere im Lichte der Entscheidung des Bundesverwaltungsgerichts vom 18.07.2023 (4 CN 3.22) zur Unionsrechtswidrigkeit des § 13b BauGB?

☒ Ja ☐ Nein ☐ Keine Festlegung

Begründung / Anmerkung (optional):

Frage 8: Welche Position vertreten Sie und Ihre Fraktion grundsätzlich zur weiteren baulichen Entwicklung von Stelle im Außenbereich? (Freitext)

Bezahlbarer Wohnraum muss her! Wohneigentum in Gemeinde- oder kommunaler Hand bevorzugt.
Klimaschutz und Klimafolgenanpassung nicht vergessen !!

Transparenz im Wahlkampf 2026: Die Antworten dieser Abfrage werden – ebenso wie ein eventuelles Nicht-Antworten – im Vorfeld der Kommunalwahl im September 2026 der Öffentlichkeit

zugänglich gemacht. Wir bitten um Verständnis: Bürgerinnen und Bürger sollen eine informierte Wahlentscheidung treffen können.

Antwortend für die Fraktion / als Ratsmitglied:

Name	Ben Waldecker
Fraktion / Funktion	Gruppe Grüne/Linke (DieLinke)
Datum	16.07.26
Unterschrift	